



HSBC Discountstrukturen

Jahresbericht zum 30.06.2023

Ihre Partner	3
Zusätzliche Information für Anleger in Österreich	4
Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
HSBC Discountstrukturen AC	14
HSBC Discountstrukturen IC	15
HSBC Discountstrukturen ID	16
HSBC Discountstrukturen ZC	17
Entwicklungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	18
HSBC Discountstrukturen IC	19
HSBC Discountstrukturen ID	20
HSBC Discountstrukturen ZC	21
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
HSBC Discountstrukturen AC	22
HSBC Discountstrukturen IC	23
HSBC Discountstrukturen ID	24
HSBC Discountstrukturen ZC	25
Verwendungsrechnung	
HSBC Discountstrukturen AC	26
HSBC Discountstrukturen IC	27
HSBC Discountstrukturen ID	28
HSBC Discountstrukturen ZC	29
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	30
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35

Kapitalverwaltungsgesellschaft	Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf E-Mail: info@inka-kag.de Internet: www.inka-kag.de	Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 5.000 TEUR Haftendes Eigenkapital: 59.000.000,00 EUR (Stand: 31.12.2022)	
Aufsichtsrat	Guido Hebert Head of Markets Securities Services HSBC Continental Europe S.A., Germany Gina Slotosch-Salamone Global Chief Operating Officer (COO), Securities Services HSBC Bank plc, London Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der Eberhard Karls Universität Tübingen		
Geschäftsführer	Sabine Sander Urs Walbrecht Dr. Thorsten Warmt		
Gesellschafter	HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf		
Verwahrstelle	HSBC Continental Europe S.A., Germany, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf, Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe S.A. mit Sitz: 38, Avenue Kléber, 75116 Paris, Frankreich Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 6.326.778.902,00 Euro modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 11.776.091.677,00 Euro (Stand: 31.12.2022)		
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf		
Fondsmanager	HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf		
Anlageausschuss	Dr. Axel Cron Chief Investment Officer der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf Karsten Tripp Chief Strategist Private Banking, HSBC Continental Europe S.A., Germany, Düsseldorf		
Sonstige Angaben	WKN: A0JDCK WKN: A0NA4K WKN: A2PTX5 WKN: A2QK8H	ISIN: DE000A0JDCK8 ISIN: DE000A0NA4K9 ISIN: DE000A2PTX54 ISIN: DE000A2QK8H9	HSBC Discountstrukturen AC HSBC Discountstrukturen IC HSBC Discountstrukturen ID HSBC Discountstrukturen ZC

Zusätzliche Information für Anleger in Österreich

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Die Gesellschaft ist berechtigt, die Anteile des HSBC Discountstrukturen in Österreich zu vertreiben.

Die Gesellschaft hat die Anteile der nachfolgenden Anteilsklassen in den öffentlichen Vertrieb in Österreich aufgenommen:

HSBC Discountstrukturen AC (ISIN: DE000A0JDCK8)
HSBC Discountstrukturen IC (ISIN: DE000A0NA4K9)
HSBC Discountstrukturen ID (ISIN: DE000A2PTX54)

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien

E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Der Prospekt, die Anlagebedingungen, der letzte Jahresbericht und, wenn anschließend veröffentlicht, Halbjahresbericht sind bei der Kontakt- und Informationsstelle unter obiger Anschrift erhältlich.

Anträge auf Rücknahme von Anteilen können bei der österreichischen Kontakt- und Informationsstelle eingereicht werden und Zahlungen an die Anteilseigner sowie die Rücknahme von Anteilen können über die österreichische Kontakt- und Informationsstelle durchgeführt werden.

Veröffentlichung des Net Asset Value

Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden täglich in der Tageszeitung „Die Presse“ beziehungsweise über <https://www.inkakag.de/unserekompetenzen/investmentvehikel/publikumsfonds> veröffentlicht und sind auch bei der Gesellschaft unter der E-Mail-Adresse „info@inka-kag.de“ erhältlich.

Alle übrigen Bekanntmachungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft sowie der Internetseite der Kontakt- und Informationsstelle <http://www.sparkasse.at/erstebank/Privatkunden/Produkte/Veranlagen/Fonds/Anlegerinformationen-Servicestellen> publiziert. Darüber hinaus wird in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für die Republik Österreich auch in „Die Presse“ veröffentlicht.

Steuerlicher Vertreter

KPMG Alpen-Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Porzellangasse 51, 1090 Wien, hat für die Gesellschaft die Funktion des steuerlichen Vertreters in Österreich übernommen.

Besteuerung

Bitte beachten Sie, dass die Besteuerung nach österreichischem Recht wesentlich von der in diesem Prospekt dargelegten steuerlichen Situation abweichen kann. Anteilinhaber und interessierte Personen sollten ihren Steuerberater bezüglich der auf ihre Anteilsbestände fälligen Steuern konsultieren.

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds HSBC Discountstrukturen für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft an die HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

Das Anlageziel des HSBC Discountstrukturen ("Fonds") ist ein angemessener und stetiger Wertzuwachs. Der Fonds bildet vorrangig konservative Discountzertifikate auf etablierte Aktienindizes des Euroraums über Optionsstrategien ("Discountstrukturen") nach. Discountstrukturen zeichnen sich dadurch aus, dass sie auch bei seitwärts tendierenden bzw. moderat steigenden oder leicht fallenden Märkten eine attraktive Rendite erzielen. Allerdings bieten sie auch nur eine begrenzte Teilhabe an starken Kurssteigerungen. Der Schwerpunkt

hinsichtlich der Basiswerte im Fonds liegt auf dem Euro STOXX 50 und dem DAX. Die Wertpapiere und Derivate, in die der Fonds investiert, sind überwiegend in Euro notiert. Diese Wertpapiere können in Form von Zertifikaten, denen eine oder mehrere Aktien sowie Aktienindizes zugrunde liegen, oder Finanzinstrumenten (Aktien, Anleihen, Derivate etc.), die Zertifikaten vergleichbare Auszahlungsprofile darstellen, gehalten werden. Darüber hinaus kann in alle weiteren Formen von Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller, Investmentanteile (bis zu 10 % des Sondervermögens), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Derivate investiert werden. Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
HSBC Discountstrukturen	126.386.614,71		
HSBC Discountstrukturen AC	13.809.081,91	197.881,00	69,78
HSBC Discountstrukturen IC	96.359.850,18	1.403.587,00	68,65
HSBC Discountstrukturen ID	5.584.389,37	122.424,00	45,62
HSBC Discountstrukturen ZC	10.633.293,25	207.000,00	51,37

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	48.691.122,81	38,53 %
Derivate	63.211.853,79	50,01 %
Forderungen	6.836.772,66	5,41 %
Bankguthaben	7.891.776,61	6,24 %
Verbindlichkeiten	-244.911,16	-0,19 %
Summe	126.386.614,71	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CALL EURO STOXX 50 500 06/24	18,93 %
CALL EURO STOXX 50 500 09/23	17,72 %
CALL EURO STOXX 50 500 12/23	16,91 %
1,0000 % Bund v.14-24	13,49 %
0,2500 % Niederlande v.15-25	12,70 %

Die Aktienmärkte in Europa zeigten sich nach einem schwachen Jahresstart 2022 bis zum Oktober weiterhin schwach, bevor eine Gegenbewegung einsetzte, die sich bis zum Ende des Geschäftsjahres weiter fortgesetzt hat. Entsprechend befanden sich die Volatilitäten wie der VStoxx auch zunächst auf Niveaus von teils weit über 20, bevor ab Oktober auch hier, mit Unterbrechung im März 2023,

ein Rückgang der Volatilitäten beobachtet werden konnte. Der Hang Seng erreichte ebenfalls einen Tiefpunkt Ende Oktober 2022, die anschließende Erholung lief allerdings nur bis ca. Ende Januar. Ab diesem Zeitpunkt gingen die Aktienkurse dort tendenziell wieder zurück.

Im Juli und August wurden einzelne Positionen verkauft, um die Kasse zu erhöhen. Ab September, als die Märkte weiter abgegeben hatten, wurden vereinzelt Discountstrukturen vorfällig veräußert und bei tieferen Basispreisen re-investiert, um das Risiko etwas zu reduzieren. Dabei wurde weder die durchschnittliche Restlaufzeit noch die Zusammensetzung der Basiswerte signifikant geändert. Ab November, als die Märkte sich wieder stabilisiert hatten, wurden wieder einzelne Positionen mit höherem Risiko aufgenommen, indem z.B. die Basispreise wieder etwas angehoben oder die Laufzeiten verlängert wurden. Gerade mit der Fälligkeit zum Jahresende und den sich insbesondere in Europa erholenden Aktienmärkten bot sich dieses Vorgehen im November an.

Mit den festeren Aktienmärkten in 2023 wurde diese Strategie fortgesetzt: kontinuierlich wurden einzelne defensive Positionen vorfällig veräußert und durch etwas risikoreichere Positionen ersetzt. Hang Seng Positionen waren dabei wei-

terhin eher gering gewichtet. Der Großteil der Positionen waren Discountstrukturen auf dem Euro Stoxx 50 und dem S&P500. Das Risiko wurde bei Neuinvestitionen aber nicht signifikant erhöht, sondern Positionen wurden eher deshalb ersetzt, um das Risiko aufgrund der festeren Aktienmärkte bzw. der gefallen Volatilitäten nicht zu stark abfallen zu lassen. Aufgrund des generell gestiegenen Zinsniveaus konnten aber bereits bei Positionen mit eher niedrigerem Risiko, also geringerer Aktienmarktsensitivität, weiterhin attraktive Renditen erreicht werden.

Die Anteilklasse AC erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,09 %.

Die Anteilklasse IC erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,50 %.

Die Anteilklasse ID erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 5,50 %.

Die Anteilklasse ZC erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 5,85 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse AC lag im Geschäftsjahr bei 4,05 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse IC lag im gleichen Zeitraum bei 4,05 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse ID lag im Geschäftsjahr bei 4,06 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse ZC lag im Berichtszeitraum bei 4,04 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse AC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 188.075,70 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 2.620.038,33 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 2.431.962,63 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse IC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.311.902,64 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 18.248.377,78 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 16.936.475,14 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse ID ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 77.737,82 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.061.639,27 Euro sowie aus

realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 983.901,45 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse ZC ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 144.718,77 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 2.010.590,88 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 1.865.872,11 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Optionen und Futures Style Optionen zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. makroökonomischen Rahmenbedingungen.

Das wesentliche Risiko des Fonds ist das Aktienmarktrisiko. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden*. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteil-

* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden

nehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den

Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingemommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontraktes nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrundeliegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und

Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.

- Die den Derivaten zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Ausblick

Das grundlegende Konzept sollte sich voraussichtlich auch im nächsten Geschäftsjahr nicht verändern. Die zukünftige Positionierung hängt daher weiterhin signifikant von der weiteren Volatilitätsentwicklung bzw. Performance der entsprechenden Basiswerte ab. Ein wesentlicher Unterschied aktuell zu den vergangenen Jahren besteht darin, dass die Zinsen in den letzten Monaten sprunghaft angestiegen sind. Dieses höhere Zinsniveau spiegelt sich auch in den Renditen der Discountstrukturen wider: bei gleicher Rendite kann ein niedrigerer Basispreis bzw. bei gleichem Basispreis kann eine höhere Rendite ausgewählt werden. Von daher sollte auch die zukünftige Entwicklung der Zinsen, anders als in der Vergangenheit, eine etwas wichtigere Stellung einnehmen.

Die geringere Gewichtung der Positionen in Hong Kong besteht bereits seit längerer Zeit. Sollten sich hier attraktive Chancen ergeben, so könnte insbesondere in diesen Märkten der Anteil der Discountstrukturen wieder erhöht werden. Der Fokus soll aber weiterhin auf Positionen im Euro Stoxx 50 bzw. S&P500 liegen.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z.B. Russland-Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Lieferkettenstörungen) und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

„Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	126.631.525,87	100,19
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	48.691.122,81	38,53
Regierungsanleihen	48.691.122,81	38,53
3. Derivate	63.211.853,79	50,01
Aktienindex-Derivate	63.213.743,79	50,02
Zins-Derivate	-1.890,00	0,00
4. Forderungen	6.836.772,66	5,41
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	7.891.776,61	6,24
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-244.911,16	-0,19
Sonstige Verbindlichkeiten	-244.911,16	-0,19
III. Fondsvermögen	126.386.614,71	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere								46.884.890,00	37,10	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								46.884.890,00	37,10	
0,2500 % Niederlande v.15-25	NL0011220108		EUR	17.000.000	2.000.000	- %	94,382	16.044.940,00	12,70	
0,8000 % Belgien v.17-27	BE0000341504		EUR	15.000.000	-	- %	91,898	13.784.625,00	10,91	
1,0000 % Bund v.14-24	DE0001102366		EUR	17.500.000	9.000.000	2.500.000 %	97,459	17.055.325,00	13,49	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								1.806.232,81	1,43	
Verzinsliche Wertpapiere										
US-Dollar								1.806.232,81	1,43	
2,2500 % USA Trea. v.16-23	US912828V236		USD	2.000.000	2.000.000	- %	98,530	1.806.232,81	1,43	
Summe Wertpapiervermögen								48.691.122,81	38,53	
Derivate								63.211.853,79	50,01	
Aktienindex-Derivate										
Optionsrechte								63.213.743,79	50,02	
Optionsrechte auf Aktienindices										
CALL EURO STOXX 50 3000 06/24		EUREX	STK	-210			EUR	1.418,800	-2.979.480,00	-2,36
CALL EURO STOXX 50 3000 12/23		EUREX	STK	-370			EUR	1.438,800	-5.323.560,00	-4,21
CALL EURO STOXX 50 3200 03/24		EUREX	STK	-340			EUR	1.275,900	-4.338.060,00	-3,43
CALL EURO STOXX 50 3200 09/23		EUREX	STK	-400			EUR	1.220,700	-4.882.800,00	-3,86
CALL EURO STOXX 50 3200 12/23		EUREX	STK	-180			EUR	1.245,800	-2.242.440,00	-1,77
CALL EURO STOXX 50 3250 09/23		EUREX	STK	-175			EUR	1.171,400	-2.049.950,00	-1,62
CALL EURO STOXX 50 500 03/24		EUREX	STK	340			EUR	3.880,300	13.193.020,00	10,44
CALL EURO STOXX 50 500 06/24		EUREX	STK	630			EUR	3.798,300	23.929.290,00	18,93
CALL EURO STOXX 50 500 09/23		EUREX	STK	575			EUR	3.895,800	22.400.850,00	17,72
CALL EURO STOXX 50 500 12/23		EUREX	STK	550			EUR	3.886,000	21.373.000,00	16,91
C DAX 12800 151223		EUREX	STK	-180			EUR	3.633,500	-3.270.150,00	-2,59
C DAX 2500 151223		EUREX	STK	180			EUR	13.678,200	12.310.380,00	9,74
C EURO STOXX 50 3400 210624		EUREX	STK	-420			EUR	1.056,900	-4.438.980,00	-3,51
PUT HANG SENG INDEX 16400 03/24		HFE	STK	-46			HKD		42.726,65	0,03
PUT HANG SENG INDEX 17000 12/23		HFE	STK	-45			HKD		36.843,40	0,03
PUT S&P 500 3650 05/24		CBOE	STK	-28			USD	58,200	-149.367,55	-0,12
PUT S&P 500 3650 10/23		CBOE	STK	-22			USD	14,200	-28.634,08	-0,02
PUT S&P 500 3700 07/23		CBOE	STK	-12			USD	1,074	-1.181,63	0,00
PUT S&P 500 3700 11/23		CBOE	STK	-18			USD	22,247	-36.705,15	-0,03
PUT S&P 500 3725 02/24		CBOE	STK	-14			USD	43,536	-55.866,16	-0,04
PUT S&P 500 3750 03/24		CBOE	STK	-18			USD	52,069	-85.906,69	-0,07
PUT S&P 500 3800 03/24		CBOE	STK	-30			USD	56,512	-155.394,23	-0,12
PUT S&P 500 3850 10/23		CBOE	STK	-17			USD	21,750	-33.890,77	-0,03

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.06.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Zins-Derivate									
Zinsterminkontrakte								-1.890,00	0,00
EURO-BOBL-FUTURE 070923		EUREX	STK	2.700.000			EUR	-1.890,00	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								7.891.776,61	6,24
Bankguthaben								7.891.776,61	6,24
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC Continental Europe S.A., Germany			EUR	2.379.521,59		%	100,000	2.379.521,59	1,88
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
HSBC Continental Europe S.A., Germany			HKD	20.487.917,00		%	100,000	2.396.331,68	1,90
HSBC Continental Europe S.A., Germany			USD	3.399.472,36		%	100,000	3.115.923,34	2,47
Sonstige Vermögensgegenstände								6.836.772,66	5,41
Zinsansprüche			EUR	211.793,72				211.793,72	0,17
Geleistete Initial Margins			EUR	6.529.557,86				6.529.557,86	5,17
Sonstige Forderungen			EUR	29,28				29,28	0,00
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	95.391,80				95.391,80	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten								-244.911,16	-0,19
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-13.607,08				-13.607,08	-0,01
Kostenabgrenzungen			EUR	-153.624,03				-153.624,03	-0,12
Erhaltene Variation Margin			EUR	-77.680,05				-77.680,05	-0,06
Fondsvermögen							EUR	126.386.614,71	100,00*

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	13.809.081,91
Anteilwert (EUR)	69,78
Umlaufende Anteile (STK)	197.881,00

HSBC Discountstrukturen IC

ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	96.359.850,18
Anteilwert (EUR)	68,65
Umlaufende Anteile (STK)	1.403.587,00

Vermögensaufstellung

HSBC Discountstrukturen ID

ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	5.584.389,37
Anteilwert (EUR)	45,62
Umlaufende Anteile (STK)	122.424,00

HSBC Discountstrukturen ZC

ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	10.633.293,25
Anteilwert (EUR)	51,37
Umlaufende Anteile (STK)	207.000,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.06.2023 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2023

Hongkong Dollar	(HKD)	8,54970 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,09100 = 1 (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CBOE	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
HFE	Hongkong - HKEx - Hong Kong Futures Ex (HKFE)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Kaufoptionen (call)	EUR	9.450
Basiswerte: (CALL DAX 2000 06/23, CALL EURO STOXX 50 500 03/23, CALL EURO STOXX 50 500 09/23, CALL EURO STOXX 50 500 12/23)		
Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	51.690
Basiswerte: (CALL DAX 11000 06/23, CALL DAX 9000 06/23, CALL EURO STOXX 50 2200 12/23, CALL EURO STOXX 50 2700 03/23, CALL EURO STOXX 50 2700 12/23, CALL EURO STOXX 50 2900 09/23)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	66.713
Basiswerte: (PUT HANG SENG INDEX 14800 03/23, PUT S&P 500 3000 06/23, PUT S&P 500 3200 01/23, PUT S&P 500 3300 06/23, PUT S&P 500 3350 09/23, PUT S&P 500 3550 04/23, PUT S&P 500 3550 07/23, PUT S&P 500 3700 07/23, PUT S&P 500 3750 12/22)		

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	197.881,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	18.747,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	21.032,30
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	16.538,45
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.326,31
10. Sonstige Erträge	0,01
Summe der Erträge	54.992,37
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-12,88
2. Verwaltungsvergütung	-100.059,87
3. Verwahrstellenvergütung	-12.625,87
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.930,39
5. Sonstige Aufwendungen	-7,48
Summe der Aufwendungen	-115.636,49
III. Ordentlicher Nettoertrag	-60.644,12
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.620.038,33
2. Realisierte Verluste	-2.431.962,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	188.075,70
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	127.431,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	71.151,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	548.316,91
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	619.468,32
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	746.899,90

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen IC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	1.403.587,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	130.588,49
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	146.501,48
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	115.243,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-9.246,16
10. Sonstige Erträge	0,09
Summe der Erträge	383.087,01
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-89,74
2. Verwaltungsvergütung	-348.777,31
3. Verwahrstellenvergütung	-88.015,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.453,99
5. Sonstige Aufwendungen	-52,14
Summe der Aufwendungen	-447.388,21
III. Ordentlicher Nettoertrag	-64.301,20
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	18.248.377,78
2. Realisierte Verluste	-16.936.475,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.311.902,64
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.247.601,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	894.868,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	3.238.536,75
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.133.405,42
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	5.381.006,86

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	122.424,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	7.586,41
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	8.518,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.680,19
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-535,84
10. Sonstige Erträge	0,00
Summe der Erträge	22.248,76
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-5,21
2. Verwaltungsvergütung	-20.353,66
3. Verwahrstellenvergütung	-5.135,69
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-554,02
5. Sonstige Aufwendungen	-3,03
Summe der Aufwendungen	-26.051,61
III. Ordentlicher Nettoertrag	-3.802,85
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.061.639,27
2. Realisierte Verluste	-983.901,45
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	77.737,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	73.934,97
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-126.552,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	871.879,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	745.326,33
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	819.261,30

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

HSBC Discountstrukturen ZC

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	207.000,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	14.389,25
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	16.142,63
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	12.702,64
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.019,48
10. Sonstige Erträge	0,01
Summe der Erträge	42.215,05
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-9,90
2. Verwaltungsvergütung	-5.155,30
3. Verwahrstellenvergütung	-9.754,27
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-1.634,89
5. Sonstige Aufwendungen	-5,75
Summe der Aufwendungen	-16.560,11
III. Ordentlicher Nettoertrag	25.654,94
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.010.590,88
2. Realisierte Verluste	-1.865.872,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	144.718,77
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	170.373,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	139.731,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	377.763,42
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	517.494,45
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	687.868,16

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	16.818.117,83
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-3.775.476,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	194.833,15
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.970.309,93
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	19.540,96
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	746.899,90
davon nicht realisierte Gewinne	71.151,41
davon nicht realisierte Verluste	548.316,91
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	13.809.081,91

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

		EUR
		insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		113.014.624,46
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-22.090.163,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.843.865,79	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-33.934.029,11	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		54.382,18
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.381.006,86
davon nicht realisierte Gewinne	894.868,67	
davon nicht realisierte Verluste	3.238.536,75	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		96.359.850,18

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	18.540.714,22
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-155.637,68
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-13.668.863,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.457.752,84
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-20.126.615,91
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	48.914,60
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	819.261,30
davon nicht realisierte Gewinne	-126.552,67
davon nicht realisierte Verluste	871.879,00
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	5.584.389,37

Entwicklungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

	EUR
	insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	9.658.352,27
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	333.930,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.654.580,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-5.320.650,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-46.857,18
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	687.868,16
davon nicht realisierte Gewinne	139.731,03
davon nicht realisierte Verluste	377.763,42
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	10.633.293,25

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen AC

	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023
Vermögen in Tsd. EUR	33.405	23.707	16.818	13.809
Anteilwert in EUR	65,09	69,51	66,40	69,78

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen IC

	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023
Vermögen in Tsd. EUR	194.196	127.910	113.015	96.360
Anteilwert in EUR	63,31	67,87	65,07	68,65

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ID

	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023
Vermögen in Tsd. EUR	36.754	22.164	18.541	5.584
Anteilwert in EUR	44,25	47,43	44,62	45,62

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

HSBC Discountstrukturen ZC

Die Anteilklasse wurde zum 01.04.2021 gebildet.

	30.06.2021	30.06.2022	30.06.2023
Vermögen in Tsd. EUR	12.235	9.658	10.633
Anteilwert in EUR	50,46	48,53	51,37

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen AC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	197.881,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		127.431,58	0,64
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		127.431,58	0,64

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen IC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.403.587,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.247.601,44	0,89
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		1.247.601,44	0,89

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ID

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	122.424,00		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		734.178,13	6,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr		660.243,16	5,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		73.934,97	0,60
3. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		570.129,97	4,66
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		570.129,97	4,66
III. Gesamtausschüttung		164.048,16	1,34
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		164.048,16	1,34

Verwendungsrechnung

HSBC Discountstrukturen ZC

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	207.000,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		170.373,71	0,82
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		170.373,71	0,82

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	218.314.048,91
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		38,53 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		50,01 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,93 %
größter potenzieller Risikobetrag	-6,70 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-3,67 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **2,67**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
DAX Index (TR EUR Unhedged)	50,00 %
EURO STOXX 50 Index (Price EUR Unhedged)	50,00 %

Sonstige Angaben

HSBC Discountstrukturen AC

ISIN	DE000A0JDCK8
Fondsvermögen (EUR)	13.809.081,91
Anteilwert (EUR)	69,78
Umlaufende Anteile (STK)	197.881,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 3,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HSBC Discountstrukturen IC	
ISIN	DE000A0NA4K9
Fondsvermögen (EUR)	96.359.850,18
Anteilwert (EUR)	68,65
Umlaufende Anteile (STK)	1.403.587,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

HSBC Discountstrukturen ID	
ISIN	DE000A2PTX54
Fondsvermögen (EUR)	5.584.389,37
Anteilwert (EUR)	45,62
Umlaufende Anteile (STK)	122.424,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,375%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

HSBC Discountstrukturen ZC	
ISIN	DE000A2QK8H9
Fondsvermögen (EUR)	10.633.293,25
Anteilwert (EUR)	51,37
Umlaufende Anteile (STK)	207.000,00
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,75%, derzeit 0,05%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Thesaurierung

Die Bildung von weiteren Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft. Die Rechte der Anleger, die Anteile aus bestehenden Anteilklassen erworben haben, bleiben bei der Bildung neuer Anteilklassen unberührt.

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverfälogungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in unwesentlichem Umfang (weniger als 10 %).

Transaktionskosten EUR **48.782,82**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

HSBC Discountstrukturen AC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,86 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen IC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,48 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ID

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,48 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

HSBC Discountstrukturen ZC

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,16 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HSBC Discountstrukturen AC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-7.397,04
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-92.662,83
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-7,48
--------------------------	-----	-------

HSBC Discountstrukturen IC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-64.082,48
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-284.694,83
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-52,14
--------------------------	-----	--------

HSBC Discountstrukturen ID

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-10.583,84
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-9.769,82
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-3,03
--------------------------	-----	-------

HSBC Discountstrukturen ZC

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-5.155,30
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren WM-Datenservice	EUR	-5,75
--------------------------	-----	-------

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 29,8 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 288 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 27,6 Mio. EUR auf feste und 2,2 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezahlt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 3,0 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 22,2 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Gesellschaft ist als 100 %-ige Tochtergesellschaft der HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH Teil des HSBC Trinkaus Konzerns, für welchen ein Vergütungskontrollausschuss (gemäß Institutsvergütungsverordnung) bestellt ist, der auch die Vergütungspolitik der HSBC INKA unter Beachtung der oben genannten Anforderungen prüfen und überwachen wird. Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Düsseldorf, den 21.08.2023

Internationale
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens HSBC Discountstrukturen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und

dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, un-

ser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. Oktober 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer